

Methoden, die zum Erfolg führen

Unsere MitarbeiterInnen verfügen über langjährige Erfahrungen und bilden sich laufend fort. Für unsere Arbeit nutzen wir anerkannte wissenschaftliche Methoden wie

- » **LERNTHEORETISCHE ANSÄTZE** (TEACCH®, Verhaltenstherapie),
- » **KÖRPERBEZOGENE ANSÄTZE** (Psychomotorik, sensorische Integration, u. a.),
- » **ANSÄTZE ZUR FÖRDERUNG DER KOMMUNIKATION** (Gebärden, PECS®),
- » **SYSTEMISCH-LÖSUNGSORIENTIERTE ANSÄTZE UND VIDEOGESTÜTZTE ARBEIT** nach Marte Meo.

In Einzelförderstunden können Kinder und Jugendliche in einem geschützten Rahmen spielen, ihre sprachlichen Fähigkeiten erweitern sowie soziale Regeln und angemessenes Verhalten in der Umwelt lernen. Natürlich beziehen wir in alle Maßnahmen Eltern und teilweise Geschwister des Kindes mit ein. Damit verbessert sich auch die Situation innerhalb der Familie deutlich!

Für junge Erwachsene geht es meist um berufsvorbereitende Themen und um Selbstständigkeit im Alltag.

Das AZH ist eine der renommiertesten Einrichtungen für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen mit Autismus-Spektrum-Störung. Im Großraum Hannover und Hildesheim betreiben wir mit insgesamt 100 MitarbeiterInnen:

- » einen heilpädagogischen Kindergarten für Kinder mit ASS
- » eine anerkannte Tagesbildungsstätte für SchülerInnen mit ASS
- » frühe Förderung nach autismusspezifischer Verhaltenstherapie (AVT)
- » internes WohnZeit Angebot für Kinder und Jugendliche mit ASS
- » zwei vollstationäre Wohngruppen für Kinder und Jugendliche mit ASS
- » eine Ambulanz und Beratungsstelle
- » das ambulante Angebot InBeschulung
- » den Fachbereich Fortbildung



Wir machen
**FIT FÜR
DEN ALLTAG!**

AMBULANZ UND BERATUNGSSTELLE DES AZH
Brehmstr. 10 • 30173 Hannover • Tel. 0511-270 11350
Förderstandort: Bothfelderstr. 38/39 • 30177 Hannover
E-Mail: ambulanzen@autismus-hannover.de

AUTISMUS-ZENTRUM HANNOVER GMBH
Prinz-Albrecht-Ring 63 • 30657 Hannover
Tel. 0511 - 67 67 59 0 • **Fax:** 0511 - 67 67 59 59
E-Mail: verwaltung@autismus-hannover.de
www.autismus-hannover.de

**» AMBULANZ UND
BERATUNGSSTELLE DES AZH**

Aktive Unterstützung und Förderung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Autismus-Spektrum

Der erste Schritt: Kennenlernen und individuelle Beratung

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer Autismus-Spektrum-Störung haben es im Alltag nicht leicht. Sie fallen auf – durch eine andere Art, auf Menschen zu reagieren und mit Situationen umzugehen.

Unsere Ambulanz und Beratungsstelle ist ein Ort, an dem wir intensiv mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Hier können sich Eltern, ErzieherInnen und PädagogInnen Rat und Unterstützung holen. Zeitnah, ausführlich und ganz auf die individuelle Situation bezogen. Dieser erste Schritt ist die Basis für eine erfolgreiche Arbeit mit Ihrem Kind. Jugendliche und junge Erwachsene bringen ihre eigenen Themen mit.



Der zweite Schritt: Ziele festlegen

KEIN MENSCH IM AUTISMUS-SPEKTRUM GLEICHT EINEM ANDEREN. Jeder und jede verfügt über ganz persönliche Fähigkeiten. Deshalb ist es für uns wichtig, mit allen Beteiligten zu überlegen, was man erreichen möchte und wie dies möglich ist.

Nicht alle Ziele können verwirklicht werden und dennoch gibt es Wege, ihnen nahe zu kommen. In unserer Arbeit versuchen wir das Beste zu erreichen, damit Integration und Inklusion im Alltag für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gelingt.

WER kann zu uns kommen?

- » Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer Autismus-Spektrum-Störung aus Stadt und Region Hannover
- » Nach der Diagnosestellung durch einen Facharzt kann die Kostenübernahme für autismspezifische Förderung über die Eingliederungshilfe im SGB erfolgen

Der dritte Schritt: Für den Alltag trainieren

Damit Kinder im Autismus-Spektrum ihre Umwelt positiv wahrnehmen und von anderen positiv wahrgenommen werden, unterstützen wir sie

- » für den Kontakt zur Umwelt offen zu sein,
- » alternativ handeln zu können,
- » zu merken, welche Situation sie überfordert,
- » selbstständig zu werden.

Ziel unserer Angebote ist es, jedes Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bestmöglich in Familie, Schule, Beruf und Gesellschaft zu integrieren.

